

## Pressemitteilung

### World Café „Digitalisierung in der Lackindustrie“ beim 4th European Chemistry Partnering am 27. Februar 2020

#### Firma ORONTEC stellt mit vier weiteren Playern die Perspektiven der Digitalisierung in der Lack- und Farbenindustrie vor

- Mehr als 1.000 Teilnehmer mit über 2.000 Networking-Meetings und 50 Pitches beim 4th European Chemistry Partnering in Frankfurt am Main erwartet
- Frühbucherrabatt bis zum 15. Dezember
- Networking beginnt mit Get-Together am Vorabend, dem 26. Februar

25. November 2019, Frankfurt am Main

*Beim 4th European Chemistry Partnering (ECP) treffen am 27. Februar 2020 mehr als 1.000 Vertreter der chemischen Industrie und ihrer Anwenderbranchen auf innovative Entrepreneure und Investoren. Dieses einzigartige Zusammentreffen kluger, führender Köpfe dient mittlerweile auch ganzen Industriezweigen zur Weiterentwicklung von Strategien und Perspektiven. Daher wird das Workshop-Angebot beim ECP systematisch ausgebaut. Der von der Firma ORONTEC GmbH & Co. KG initiierte Workshop „Digitalisierung in der Lackindustrie“ ist ein Paradebeispiel für „Perspektivenentwicklung live“ auf dem ECP.*

ORONTEC ([www.orontec.com](http://www.orontec.com)) entwickelt innovative Lösungen für die Lack- und Farbenindustrie in den Bereichen Messtechnik, Software und Prozessberatung. Als Messtechnik- und Prozess-Experten will das Unternehmen mit Sitz in Dortmund die Digitalisierung auch in dieser Branche voranbringen. Der Workshop, der im Stil eines „World Café“ Ideen entwickeln und verknüpfen soll, bringt neben Vertretern von ORONTEC Fachexperten der BENS Consulting Ltd. aus Slowenien, der Analytrics GmbH aus Stuttgart, von Sustragil aus Münster sowie des niederländischen Electric Ants Lab an den Kreativ-Tisch.

Key Account Manager Dr. Ulf Stalmach von ORONTEC zur Idee des Kreativ- Workshops: „Die Farben- und Lackbranche ist ein traditionell aufgestellter Teil der chemischen Industrie. Im Dschungel der Digitalisierungs-Buzzwords den direkten Bezug zur Lackherstellung zu finden und sich zu orientieren, fällt der stark von KMU geprägten Branche offensichtlich noch schwer. Mit dem Workshop möchten wir konzentrierte Unterstützung bieten. Das ECP 2020 ist dafür der ideale Ort.“

Dr. Holger Bengs, CEO von BCNP Consultants GmbH und Initiator des European Chemistry Partnering, sagt: „Workshops wie dieser zeigen das Potenzial des ECP, nicht nur als Branchen-Speed-Dating, sondern auch als kreativer Innovations-Schrittmacher im Sinne der Circular Economy sowie der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele zu wirken. Zudem wird deutlich, wie innovationsfreudig und gleichzeitig kooperationsbereit die Unternehmen in unserer Branche sind. Das macht Mut für die Zukunft.“

(Zeichenzahl: 2.123)

### Zum Hintergrund:

97 Prozent aller Produkte enthalten mindestens einen chemischen Prozessschritt: Nachwachsende Rohstoffe, Enzyme, industrielle Biotechnologie, neue Verfahren, Produkte aus Reststoffen, Digitalisierung, u.v.m. verändern die Prozesse in der chemischen Wertschöpfung, von der Einkaufslogistik über die Produktion bis hin zu Marketing und Vertrieb. Der interdisziplinäre Austausch gewinnt an Bedeutung. Mit dem ECP wächst eine internationale Chemie-Community, die mehr Innovationen aus dem Bestehenden schöpfen will.

Weitere Informationen: [www.ecp-summer-summit.com](http://www.ecp-summer-summit.com)

### European Chemistry Partnering in Kürze

Das European Chemistry Partnering ist ein Veranstaltungsformat, bei dem der Austausch über Innovationen entlang der chemischen Wertschöpfung im Mittelpunkt steht. Es richtet sich an Entscheidungsträger, Innovationsmanager und Investoren der chemischen Industrie und ihren Anwenderbranchen sowie an branchenfokussierte Stakeholder, qualifizierte Dienstleister und Berater. Das ECP besteht aus den Elementen Keynote-Vortrag, Partnering, Pitches, Ausstellung, Workshops und Abschlusspanel: Unternehmen können in kurzen Vorträgen ihre Innovationen vorstellen und im Vorfeld Gesprächstermine über ein Software-Tool vereinbaren (Partnering). Das ECP beginnt jeweils mit einem Vorabend-Get-Together und endet mit einem Frühstück am Tag danach. Satelliten-Events, die zusammen mit Kooperationspartnern angeboten werden, unterstreichen die Bedeutung als Marktplatz und Treffpunkt für Entscheidungsträger. Das European Chemistry Partnering wurde von Dr. Holger Bengs, Geschäftsführer der BCNP Consultants GmbH, erdacht und initiiert. Es findet seit 2017 statt, seit 2018 zweimal im Jahr.

Weitere Informationen:

[www.ecp2020.com](http://www.ecp2020.com)

[twitter.com/euchempa](https://twitter.com/euchempa)

[www.linkedin.com/groups/8675175](https://www.linkedin.com/groups/8675175)

[www.t1p.de/euchempa](http://www.t1p.de/euchempa)

[www.european-chemistry-partnering.com](http://www.european-chemistry-partnering.com)

[www.facebook.com/EuChemPa](https://www.facebook.com/EuChemPa)

[www.instagram.com/euchempa](https://www.instagram.com/euchempa)

### BCNP Consultants GmbH in Kürze

BCNP Consultants ist ein deutsches Beratungsunternehmen, das auf die Branchen Biotech, Chemie, Nanotech und Pharma (BCNP) spezialisiert ist. Alleinstellend für BCNP sind der naturwissenschaftlich-technische Sachverstand, ausgeprägte Netzwerke und das Branchenwissen. Das Unternehmen bietet Strategie- und Vertriebsberatung in den Geschäftsfeldern BCNP strategy und BCNP connect an. Spezialgebiete sind Markt- und Technologieanalysen sowie Innovationsscouting. Seit 2015 gibt BCNP jährlich den Compass to Europe's Innovative Chemical Companies heraus ([www.chemistry-compass.eu](http://www.chemistry-compass.eu)), um das Unternehmertum in der Chemie zu fördern. Seit 2017 gibt es den Marktplatz „European Chemistry Partnering“, um Kreative und Entscheider auf internationaler Ebene miteinander ins Gespräch zu bringen.

Dr. Holger Bengs, CEO  
Varrentrapstraße 40-42  
D-60486 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 170 – 2971837  
Mail [bengs@european-chemistry-partnering.com](mailto:bengs@european-chemistry-partnering.com)  
Internet [www.bcnpc.com](http://www.bcnpc.com)